

Hygienekonzept für die Driburg Therme GmbH Stand 02.11.2020

Driburg Therme –wo der Mensch sich wohl fühlt-

und die Gesundheit und Sicherheit höchste Priorität haben...

Die Gesundheit und Sicherheit unserer Gäste und Mitarbeit/Innen haben für uns höchste Priorität.

Mit diesem Hygiene- und Schutzkonzept sollen wir einen Weg aufzeigen, mit welchen Maßnahmen wir unsere Therme wieder eröffnen möchten. Dabei haben wir die Fachverbände wie z. B. die Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e. V. , den Deutschen Saunabund, IAKS Deutschland, EWA und die DEHOGA zu Rate gezogen und befolgen deren Empfehlungen.

Diese Empfehlungen werden auch zeitnah angepasst und in diesem Konzept berücksichtigt.

Als weitere Ergänzung des DGfDB Fachberichtes „Pandemieplan Bäder“ haben wir eine Erweiterung der HBO erarbeitet, die während des Betriebes unter Pandemiebedingungen zum Einsatz kommt. Die Ergänzung nimmt Regelungen (z. B. behördlich, novativ) auf, die dem Infektionsschutz bei der Nutzung dieser Therme dienen. Diese Maßnahmen des Betreibers sollen der Gefahr von Infektionen soweit wie möglich vorbeugen .Um diese Ziel zu erreichen, ist aber zwingend erforderlich, dass auch die Badegäste ihrer Eigenverantwortung – gegenüber sich selbst und anderen- durch Einhaltung der Regelungen der HBO gerecht werden. Eigenverantwortung der Bad/Saunabnutzer die im vorliegenden Hygiene-/Schutzkonzept vorgesehenen organisatorischen Maßnahmen des Betreibers sollen der Gefahr von Infektionen soweit wie möglich vorbeuten. Gleichwohl wird das Verhalten der Badegäste durch unser Personal beobachtet, das im Rahmen des Hausrechts tätig wird. Allerdings ist eine lückenlose Überwachung nicht möglich.

Die Mitarbeiter/Innen werden zeitnah in einer internen Schulung am 22.06.2020 auf die Wiederöffnung (z. Zt. 10.07.2020) durch die GF geschult, es werden Abläufe besprochen und Fragen und Anregungen mit aufgenommen. Erneute Schließung am 02.11.2020-voraussichtlich 01.01.2021

Die visuellen Maßnahmen, wie Hinweisschilder, Abstandshinweise usw. wurden mit der Medienagentur Teamgeist Bad Driburg, mit Frau Verena Micus besprochen und entsprechend erstellt.

In den Räumen, auf den Gängen, Bereiche der Spinde besteht in der Driburg Therme eine Maskenpflicht, der Bereich von Nase und Mund muss bedeckt sein. Diese Maßnahme dient dem Schutz von Mitarbeiter/Innen und unseren Gästen.

Die Spuckschutzwände wurden von der Fa. Ralf Eilebrecht Brakel erstellt.

Schutz der Mitarbeiter/Innen

- Spuckschutzwände aus Plexiglas sind an der Kasse weiträumig aufgestellt, 1x an der Saunafitbar/Bestellungsbereich
- Desinfektionsmittel & Handwaschbecken sind zahlreich vorhanden
- Maskenpflicht/Schutz aus Plexiglas für MA im Gästebereich ist vorhanden
- Abstandsregeln gelten für Gäste und MA

2 Hygiene-/ und Schutzkonzept der Driburg Therme 05.- 12.2020

- Aufteilung der MA / Schichtwechsel/ zeitlich versetzt und auf wenige begrenzt um die Kontakte zu reduzieren. Schichtübergaben nach Möglichkeit schriftlich.
- Pausenregelung gestaffelt.

Schutz der Gäste

Allgemeine Hinweise:

- Eigenverantwortliches Handeln der Gäste
- Gäste und MA mit Erkältungssymptomen haben keinen Zutritt zur Therme
- zahlreiche Desinfektionsspender /gut gekennzeichnet/ Eingangsbereich, Cafe, Sauna
- Aufmerksamen machen durch Rollup, Hinweisschilder, Maßnahmen zur Prävention, entsprechende Flyer für jeden Gast zum Nachlesen, direkt Ansprache durch die MA.
- Beschränkung der Besucherzahl auf 100 Personen gem. Rücksprache Ordnungsamt Stadt Bad Driburg Herr Christian Koch, Kontrolle über das Kassensystem Mafis an der Kassen.
- Tägliche Reinigung und desinfizieren durch die Fa. Piepenbrok , Tagsüber durch die MA, partiell (Spinde, Chip-Armbänder an der Kasse, Geländer, Griffe, Überprüfung der Toiletten und Duschen, Dokumentation auf den Hinweisblättern.

Eingangsbereich / Kasse

- Abstandsmarkierungen im Wartebereich in einer Distanz von 1,5m sind auf dem Boden angebracht
- Bargeldlose Zahlung wird präferiert, entsprechende Hinweisschilder an der Kasse.
- Bargeld wird nur ohne direktem Kontakt entgegen genommen
- die Chip-Armbänder werden regelmäßig aus der Sammelbox genommen und direkt an der Kasse desinfiziert.

Therme und Saunabereich

- Beachtung der bereits jetzt schon strengen ges. Anforderungen an die Qualität des Thermalwassers, regelmäßige Kontrolle und Dokumentation der Wasserproben. (Hinweis durch das Bundesumweltamt vom 12.03.2020, danach sind Coronaviren durch das Desinfektionsverfahren leichter zu inaktivieren als Noroviren oder Adenoviren).
- Mund-und Nasenschutzmasken sind Pflicht. Befreiungen durch sog. Atteste werden nicht akzeptiert.
- der Abstand zwischen den Liegen von 1,5m wird durch das Anbringen von deutlichen Hinweisschildern gewährleistet.
- die Personenzahl pro Sauna ist limitiert, Abstand 1.5m.
- vor den Saunen werden sog. „Badeschlappenparkplätze“ aufgestellt.

3 Hygiene-/ und Schutzkonzept der Driburg Therme 05.- 12.2020

- Höchstanzahl : 90°C 7 Personen, 80°C 6 Personen, 100°C 2 Personen, 80°C Innen 4 Personen.
- Dampfbäder, Sanarium, Caldarium, Micosalzsauna bleiben vorerst geschlossen (u.U. Gefahr wg. der niedrigeren Raumtemperaturen)
- keine Zusatzangebote wie Salz vor dem Dampfbad, Zitronenscheiben, Eis, Eistee, Peeling.
- keine Aufgüsse mit Verwedeln, nur das reine Aufgießen, Musik oder kleine Lesungen sind ok.
- keine Wassergymnastikkurse, kein Rehasport, kein Babyschwimmen bis min. Mitte September 2020.
- regelmäßige Lüftung der Kabinen
- auf Liegen oder Stühlen müssen die Gäste ihre großen sauberen Badetücher unterlegen.

Gastronomie

- Maskenpflicht im Café /Gang (keine am Tisch)
- Abstand zwischen den Tischen 1,5m. Hinweisschilder für Tische, die frei bleiben müssen
- Hinweise auf Handdesinfektion für Gäste auch auf der Außenterrasse
- Bedienung durch das Personal, Zuweisung von freien Tischen
- max. 2 Personen pro Tisch (Ausnahme Familien)
- Führen von Desinfektionshandbüchern

Massagen und Kosmetik

- bis auf Weiteres wird keine Kosmetikbehandlung angeboten
- Massagen werden z. Zt. nicht angeboten.

Driburg Therme GmbH 26.11.2020

Geschäftsführerin Christiane Seemer

